

W&H

Neues intraossäres Injektionssystem

Anesto, das neue Anästhesiesystem von W&H, wurde speziell für die intraossäre Injektion entwickelt. Das Anästhetikum wird dabei direkt in den Knochen injiziert.

Im Unterschied zu herkömmlichen Anästhesieverfahren erlaubt eine Lokalanästhesie direkt in die Spongiosa eine rasche und schonende Anästhesie einzelner Zähne. Durch die zielgerichtete Injektion wird auch eine deutlich geringere Menge an Anästhetikum benötigt. Lang anhaltende Taubheit ganzer Areale und die damit verbundenen Unannehmlichkeiten für den Patienten gehören so der Vergangenheit an. Zusätzlich kommt es durch diese direkte Anästhesie zu einer schnelleren Schmerzausschaltung. Das Anästhetikum beginnt innerhalb einer Minute zu wirken.

Das Anesto System

Bei der Entwicklung von Anesto wurde besonderer Wert auf die Sicherheit und Ergonomie des Produktes gelegt. Das System ist einfach zu bedienen, leicht zu pflegen und zu reinigen. Die ebenfalls von



W&H entwickelten Injektionsnadeln sind optimal auf die Anforderungen intraossärer Verfahren abgestimmt. Das Anesto System besteht aus einem Handstück, einem Ampullenhalter, einem Nadelwechsler, einer sterilisierbaren Schutzkappe sowie einem Set Einweg-Injektionsnadeln.

W&H Deutschland

Raiffeisenstr. 4
83410 Laufen/Obb.
E-Mail: office.de@wh.com
Web: www.wh.com

Materialise

Einfache Planung mit SimPlant® GO

Materialise Dental bietet ab sofort eine neue benutzerfreundliche Softwarelösung für die Planung implantologischer Eingriffe. SimPlant® GO steht für intuitive Navigation durch hochwertige 3-D-Bilder und führt den Anwender in vier Schritten einfach und leicht verständlich durch die Planung. Entwickelt wurde die Software für Behandler, die sich eine unkomplizierte und zuverlässige Lösung für die computergestützte Planung und die navigierte Implantologie wünschen.



QR-Code zum Materialise Dental SimPlant® GO einfach mit dem Smartphone scannen.

Mit mehr als 20 Jahren Erfahrung ist Materialise Dental einer der führenden Anbieter von Lösungen für die navigierte Implantologie und bietet mit der SimPlant Software, den SurgiGuide Bohrschablonen und weiteren ergänzenden Produkten ein anwenderorientiertes Portfolio. Zusätzlich steht nun Behandlern, die nicht den vollen Leistungsumfang der SimPlant® Software benötigen, mit SimPlant® GO ein einfach zu erlernendes Planungsinstrument zur Verfügung, mit dem der Einstieg ohne großen Aufwand gelingt. Diese Lösung wurde speziell für Zahnärzte entwickelt, die über kein eigenes DVT-Gerät verfügen.

Materialise Dental GmbH

Lilienthalstraße 10, 82205 Gilching
E-Mail: simplant@materialisedental.de
Web: www.simplant.de



Degradable Solutions

Sortimentserweiterung Knochenaufbaumaterial

Mit der innovativen Idee, ein Knochenersatzmaterial zu entwickeln, welches sich direkt aus der Spritze in den Defekt einbringen lässt, in Kontakt mit Körperflüssigkeit innerhalb Minuten aushärtet und somit das Verwenden einer Membran in den meisten Fällen überflüssig macht, setzte die Herstellerin Degradable Solutions AG einen Meilenstein im Bereich oralchirurgischer Therapiekonzepte. Die Herstellerin von easy-graft® bietet aber auch Knochenersatzmaterial in der üblichen Form – als Granulat – an. Die Produktpalette umfasste bis



heute calc-i-oss™ CLASSIC (phasenreines β -TCP) und wurde nun mit dem biphasischen calc-i-oss™ CRYSTAL (Verbund aus 60% Hydroxylapatit, 40% β -TCP) erweitert. Die runden Granulate sind zu 100% synthetisch. calc-i-oss™ CLASSIC und CRYSTAL sind mikro- und makroporös. Das interkonnektierende Porensystem bietet Raum für die knöcherne Regeneration. Um den hohen chirurgischen Ansprüchen zu genügen, sind calc-i-oss™ CLASSIC und calc-i-oss™ CRYSTAL doppelt steril verpackt. Die Knochenersatzmaterialien werden je nach Bedarf und Therapie mit Blut, Blutpräparationen, autogenem Knochen oder steriler Kochsalzlösung angemischt und in den Defekt eingebracht. calc-i-oss™ CLASSIC und calc-i-oss™ CRYSTAL sind bei der Firma Sunstar Guidor und verschiedenen Dentaldepots in Deutschland erhältlich.

Degradable Solutions AG

Wagistr. 23, 8952 Schlieren, Schweiz
E-Mail: dental@degradable.ch
Web: www.degradable.ch



Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

Dentalpoint

Neuartige Keramikverbindung vorgestellt

Mit den Worten „Keramikimplantaten gehört die Zukunft“ lud Jürg Bolleter, CEO der Dentalpoint AG, zur Informationsveranstaltung des Unternehmens am 25. April 2012 ein. ZERALOCK™, eine Verbindung für die zweiteiligen ZERAMEX®T Keramikimplantate, wurde als jüngste Innovation vorgestellt.



Prof. Dr. Peter Stoll und Jürg Bolleter, CEO Dentalpoint

Der Werkstoff Keramik erobert immer mehr Felder der modernen Medizin und ist besonders in Hinblick auf die Unverträglichkeit von Metallen im Bereich der Orthopädie interessant.

Die chirurgische Anwendung ist einfach und vergleichbar mit den anderen Implantatsystemen. Gedecktes Einheilen und eine dreis- bis sechsmonatige Einheilzeit werden emp-

fohlen. Die prothetische Versorgung umfasst den Einzelzahn, die Brücken und Stege sowie die Versorgung des zahnlosen Kiefers. Mit der neuen, reversiblen und formschlüssigen Verbindung gelingen sehr genaue Abdrücke von mehreren Implantaten auch bei größeren Divergenzen. Mit dem Profi-Pfosten und dem CAD/CAM-Abutment sind die Voraussetzungen für die Versorgung mit individuellen Abutments und damit für eine natürliche Ästhetik auf hohem Niveau geschaffen. Der wieder lösbare Bajonettverschluss hat die Eigenschaft einer Verschraubung. Damit stellt das zweiteilige ZERAMEX®-Keramikimplantat bezüglich biologischer und chemischer Integration sowie der Technik und dem Handling eine echte Alternative zu den Titanimplantatsystemen dar.

Seit dem 1. Mai 2012 ist ZERAMEX® mit der weltweit ersten, formschlüssigen Keramikimplantatverbindung erhältlich und für den Patienten verfügbar.

Dentalpoint Germany GmbH

Swiss Implant Solutions
Wallbrunnstraße 24, 79539 Lörrach
E-Mail: info@dentalpoint-implants.com
Web: www.dentalpoint-implants.com

Prowital

Tiefenstopp-Set zur Implantatbett-Aufbereitung

Zum Aufbereiten des Implantatbetts bietet die Prowital GmbH ein patentiertes Tiefenstopp-Set an. Die Tiefenstopps bestehen aus Titanlegierung Grade 5 und sind, um Verwechslungen zu vermeiden, analog dem Farbcodierungssystem für die Durchmesser 3,5, 4,3 und 5,0mm entsprechend anodisiert. Sie verfügen über deutlich erkennbare Tiefenmarkierungen, die den Implantatlängen von 9, 11, 13 und 15mm entsprechen. Die Tiefenstopps zeichnen sich durch Besonderheiten in der Anwendung aus. Sie sind positionsstabil auf den Bohrern fixiert und können weder unbeabsichtigt in das OP-Feld rutschen noch können sie in Richtung des Winkelstücks geschoben werden. Eine Überhitzung des Knochens bei direktem Kontakt wird vermieden, da der Stopp trotz weiter rotierendem Bohrer stehen bleibt. Die Tiefenstopps werden nach dem Gebrauch mit einem Entkoppler vom Bohrer gelöst und sind einfach zu reinigen und zu sterilisieren. Geliefert werden sie in einer praktischen Edelstahl-Box, auf der die Durchmesser und Längen deutlich gekennzeichnet sind. Die Box bietet zusätzlich die Möglichkeit, die Prowital Einpatienten-Ein-

mal-Bohrer vor der OP entsprechend dem Bohrprotokoll zu platzieren. Der abnehmbare Deckel kann während der OP als Ablage



genutzt werden. Die Tiefenstopps sind einzeln für die Pilot- und Formbohrer lieferbar und enthalten alle vier Implantatlängen. Die zylindrischen Bohrer sind kompatibel mit anderen Systemen.

Prowital GmbH

Im Hasenlauf 2
75446 Wiernsheim
E-Mail: info@prowital.de
Web: www.prowital.de

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

Welcome to the
future of
dental implants



IMPLANT PREMIUM SET

Patent Pending

einzigartiges Verpackungssystem mit allen wichtigen Elementen für eine Vielzahl von Operationen
speziell gestaltete Packart
Maximum an Komfort während der Implantation
frei wählbar zwischen verschiedenen Implantationsstrategien

SATURN

Patent Pending

spezielles mittelkrestales „Flügel“-Gewinde mit erweitertem Durchmesser
besserer Knochenkontakt, höheren Einsatzdrehmoment für die Anfangsstabilität

Sofortimplantation und Sofortbelastung



CORTEX Dental Implants Industries Ltd.

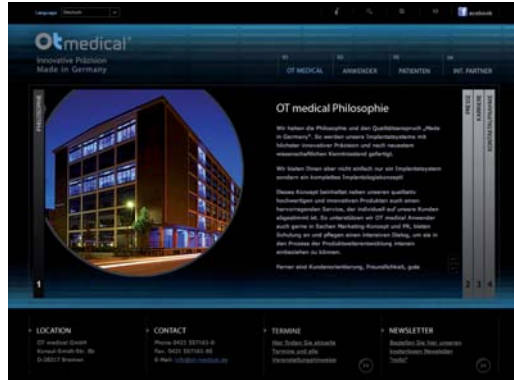
Manuela Baumgartner | Vertriebsleiterin
Bergstraße 2, 37447 Wieda
Mobile: +49 (0) 160 96689253
E-mail: baumgartner@winwin-dental.de
www.cortex-dental.com

OT medical



Fortschrittliches Denken

In Zeiten, in denen es möglich ist, jederzeit und überall online zu gehen, wird es für Unternehmen immer wichtiger, ein umfangreiches Informationsangebot zur Verfügung zu stellen und neben der Quantität auch die inhaltliche und visuelle Qualität nicht zu vernachlässigen. Die übersichtliche und bedienerfreundliche Website der Firma OT medical bietet darüber hinaus noch einiges mehr. Mit ihren Bereichen für Anwender, Patienten und internationale Partner sowie einer flachen Navigationsstruktur findet jeder Besucher den schnellen und einfachen Weg zu einer Vielzahl von Informationen über „Innovative Präzision – made in Germany“ und die dentale Implantologie. Im Anwenderbereich werden sowohl sämtliche Produkte aus dem OT medical-Sortiment präsentiert als auch vielfältige Dokumente und Produkt-



unterlagen zum Download bereitgestellt. Der interessierte Patient findet wichtige Informationen rund um das Thema Zahnimplantate und Antworten auf oft gestellte Fragen. Und auch den internationalen Partnern ist ein separater Bereich gewidmet – denn schon heute exportiert OT medical in mehr als 20 verschiedene Länder weltweit.

Über wichtige Termine, Veranstaltungen und Neuigkeiten sowie durch den OT medical-Newsletter „notiz“ wird der Besucher ständig auf dem Laufenden gehalten. Die OT medical-Fanpage auf Facebook ist über einen Link ebenfalls schnell erreichbar und macht damit das Onlineangebot des Bremer Unternehmens komplett.

OT medical GmbH
 Konsul-Smidt-Straße 8b
 28217 Bremen
 E-Mail: info@ot-medical.de
 Web: www.ot-medical.de

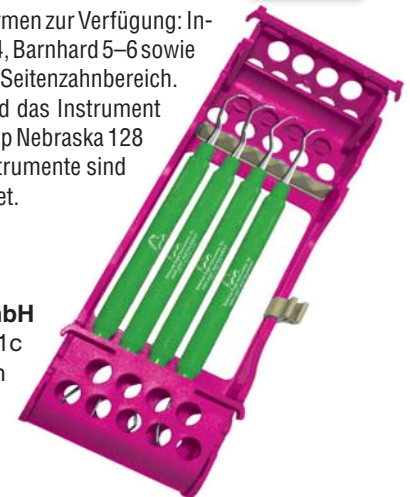
LOSER & CO



Intelligente Instrumente für effektives Implantatdebridement

Die sorgfältige mechanische Oberflächenreinigung von Implantaten und deren Suprakonstruktionen ist eine wichtige Voraussetzung für die Langlebigkeit einer implantatgetragenen Versorgung. Für ein effektives Debridement stehen nun spezielle Implantatküretten von American Eagle zur Verfügung. Der amerikanische Hersteller hat sein umfangreiches Produktprogramm erweitert und bietet neben der erfolgreichen XP-Instrumentenlinie für die allgemeine Parodontologie nun auch einen Instrumentensatz zur Kürettage von Implantaten an. Die aus einer sehr haltbaren Titanlegierung gefertigten Implantatküretten ermöglichen dem Behandler das schonende Entfernen von Konkrementen und granulomatösem Weichgewebe an allen Implantatoberflächen. Das Implantat wird, im Vergleich zur Anwendung von Instrumenten aus Kunststoff, viel effektiver gereinigt, dabei jedoch nicht verletzt. Zudem arbeiten die Küretten aufgrund ihrer abgerundeten Arbeitsspitzen wesentlich schonender.

Dem Anwender stehen vier Formen zur Verfügung: Instrumente vom Typ Langer 3–4, Barnhard 5–6 sowie die Scalerform 204S für den Seitenzahnbereich. Für den Frontzahnbereich wird das Instrument mit der Spitzenkombination Typ Nebraska 128 und Langer 5 genutzt. Die Instrumente sind für alle Implantattypen geeignet.



LOSER & CO GmbH
 Benzstraße 1c
 51381 Leverkusen
 E-Mail: info@loser.de
 Web: www.loser.de

Bien-Air

iChiropro: Eine Revolution von Bien-Air

Dieses neue, über iPad gesteuerte und mit leistungsstärksten Instrumenten ausgestattete System öffnet den Weg zu einer ganz neuen Generation an medizinischen Geräten. Damit hält Bien-Air sein Versprechen, Ihnen die Arbeit in der Praxis dank innovativer Lösungen zu erleichtern.

iChiropro bietet einen Mikromotor MX-i LED mit wartungsfreien Keramiklagern. Dank des hohen Drehmoments in hohen und nied-

rigen Drehzahlbereichen erzielt er außerdem einen unvergleichlichen Arbeitskomfort. Das Winkelstück CA 20:1 L Micro-Series mit innengeführtem Spray ermöglicht ein freies Blickfeld durch einen der kleinsten Köpfe überhaupt sowie einer doppelten LED-Beleuchtung, die unabhängig von der Drehzahl einen konstanten Lichtstrahl garantiert. Der Einsatz des iPads zur Steuerung Ihres Implantatsystems bietet darüber hinaus neue, praktische Funktionen und eine unvergleichlich einfache Handhabung. Die dadurch insgesamt intuitive und ergonomische Anwendung resultiert in vereinfachten Behandlungsabläufen.

Die im App Store von Apple erhältliche Anwendung iChiropro eröffnet außerdem zahlreiche Möglichkeiten der Individualisierung. Weitere neue, innovative Funktionen werden fortlaufend integriert, um Ihr System noch leistungsfähiger zu machen.



Bien-Air Deutschland GmbH
 Jechtinger Straße 11, 79111 Freiburg im Breisgau
 E-Mail: ba-d@bienair.com
 Web: www.bienair.com

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.



NSK

Ultraschallgerät weiter optimiert



VarioSurg LED ist das nochmals perfektionierte Ultraschall-Chirurgiesystem von NSK. Kraftvoller Durchzug bei einer gleichzeitig höchst exakten Schneidleistung sind nur zwei der großen Vorteile des neuen Piezo-Chirurgiegeräts. Das kompakte und ultraleichte LED-Handstück bietet optimale Ausleuchtung des Behandlungsfelds – und dies nicht nur in der Chirurgie, sondern auch in der Parodontologie und der Endodontie. Denn für diese drei Bereiche stehen individuell definierbare und speicherbare Programme und Aufsätze zur Verfügung.

VarioSurg arbeitet selektiv, das heißt es schneidet ausschließlich mineralisiertes Hartgewebe, während angrenzendes Zahnfleisch bei versehentlichem Kontakt verschont bleibt. Die Erhitzung des Gewebes wird wirksam verhindert und die Gefahr einer Osteonekrose somit stark reduziert. Durch die mithilfe von beigeführter Kühlmittellösung erzielte Ultraschallkavitation bleibt das Operationsfeld frei von Blut, wodurch in Verbindung mit der LED-Beleuchtung jederzeit ausgezeichnete Sicht auf das Behandlungsfeld sichergestellt ist. Die neuartige Burst-Funktion erhöht die Schneidleistung der Aufsätze um 50% gegenüber vergleichbaren



Geräten. Zum Lieferumfang des VarioSurg gehören ein Starter-Set mit sechs Aufsätzen (Basis-S Set) sowie eine Sterilisationskassette, in der die VarioSurg Originalteile sowie Handstück und Kabel bei der Sterilisation sicher gelagert werden. Auf Wunsch ist VarioSurg auch ohne Licht erhältlich.

NSK Europe GmbH

Elly-Beinhorn-Straße 8
65760 Eschborn

E-Mail: info@nsk-europe.de

Web: www.nsk-europe.de

Straumann

Neue Implantatlösung für enge Platzverhältnisse



Straumann ergänzt seine Implantatfamilie für Anwendungen auf Weichgewebeniveau um ein weiteres durchmesserreduziertes Implantat für limitierte Platzverhältnisse: das neue Standard Plus Narrow Neck CrossFit.



Implantate mit kleinem Durchmesser ermöglichen insbesondere Patienten mit engen Zahnzwischenräumen, begrenzter Knochenverfügbarkeit oder schmalen Kieferkämme sowie Patienten, die eine Knochenaugmentation ablehnen, eine zuverlässige Versorgung.

Das neue Implantat vereine Eigenschaften bereits etablierter Straumann-Innovationen wie die hohe mechanische Festigkeit des

Implantatmaterials Roxolid und die erprobte Handhabung der CrossFit-Verbindung. Dieses Soft Tissue Level Implantat wurde entwickelt, um die Effizienz in der Praxis des Behandlers zu steigern. Es beinhaltet ein schlankes Prothetikportfolio, unterstützt durch das Implantatdesign mit integrierter Weichgewebekonditionierung. Der Anwender nutzt den Vorteil des einfachen Zugangs zum Implantat durch Arbeiten auf Weichgewebeniveau. Das neue Transferteil kann ohne Verwendung des Halteschlüssels gelöst werden. Dank schmaler 3,5-mm-Prothetikplattform mit interner Verbindung bietet das NNC-Implantat eine breite Palette an Behandlungsoptionen: Einzelzahn-, teil- und unbezahnte Lösungen, verschraubte und zementierte Versorgung. Es unterstützt den Arbeitsablauf bei der Abformung auf Implantat- und Sekundärteilniveau.

Straumann GmbH

Jechtinger Straße 9

79111 Freiburg im Breisgau

E-Mail: info.de@straumann.com

Web: www.straumann.de

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

30+ Implantate in einer Woche?

Möglich mit dem Trinon Collegium Practicum

Seit 2003 hat das Trinon Collegium Practicum in über 70 Kursen, mehr als 1000 Ärzten aus der ganzen Welt dazu verholfen über 50.000 Implantate einzusetzen und sich praktisch weiterzubilden.

Während einer Woche Fortbildung setzt ein Implantologieeinsteiger mit Hilfe unserer weltweit tätigen Professoren mindestens 30 Implantate ein. Für Fortgeschrittene bietet ein praktischer Kurs die idealen Bedingungen, um verschiedene Augmentationstechniken zu erlernen.

Die Implantologie-Fortbildungen in Kooperation mit Universitätskliniken finden bis zu 8-mal jährlich in Kuba, Kambodscha, der Dominikanischen Republik und Laos statt.



Trinon Collegium Practicum
Augartenstr. 1
D-76137 Karlsruhe / Germany

Tel.: +49 721 932700

Fax: +49 721 24991

q-implant-marathon@trinion.com

www.trinion.com

www.collegium-practicum.org

RIEMSER Arzneimittel

Umfassende Membran-Produktpalette

Die RIEMSER Arzneimittel AG und die Osteogenics Biomedical, Inc. haben eine Vertriebskooperation für Deutschland, Österreich und Frankreich geschlossen. „Mit der Erweiterung des Portfolios um die Cytoplast® Barrieremembranen wird RIEMSER Dental jetzt das umfangreichste Membranportfolio anbieten, das es in diesen Ländern gibt und so in der Lage sein, die ideale Membran für jede Indikation zu liefern“, so Shane Shuttlesworth, Geschäftsführer der Osteogenics Biomedical, Inc.

Zahnärzte, Oralchirurgen und MKG-Chirurgen vertrauen weltweit den bewährten Cytoplast® d-PTFE-Membranen und Kollagenmembranen sowie dem monofilamenten Cytoplast® PTFE-Nahtmaterial. Ausschlaggebend hierfür sind die hohe Zuverlässigkeit der Produkte und die vorhersagbaren Ergebnisse. Die PTFE-Barrieremembran und ihre patentierte Regentex™-Oberflächentechnologie entstanden in jahrelanger Entwicklung. Kleinste Vertiefungen erleichtern die Anlagerung von Weichgewebe, was zur Stabilisierung der Membran und zur Heilungsförderung beiträgt. Die Membran punktet weiterhin damit, dass sie einen primären Wundverschluss entbehrlich macht,

d.h. oral exponiert liegen kann. Zusätzlich lässt sie sich leicht atraumatisch entfernen. Darüber hinaus wurde das Sortiment ausgebaut, sodass mittlerweile acht Konfigurationen titanverstärkter Cytoplast® d-PTFE Membranen zur Raumerhaltung bzw. Absicherung von Knochendefekten aller Art zur Verfügung stehen.

Seit Januar 2012 sind die Cytoplast® d-PTFE-Membranen, Cytoplast® Kollagenmembranen und das Cytoplast® PTFE-Nahtmaterial bei RIEMSER Dental erhältlich.



RIEMSER Arzneimittel AG
Lindigstraße 4, 63801 Kleinostheim
E-Mail: info@RIEMSER.de
Web: www.RIEMSER-Dental.de

RESORBA

Praxiskurse senken Hemmschwelle

RESORBA, Hersteller für chirurgisches Nahtmaterial und Kollagenkonzepte für die Dentalchirurgie (u.a. Kollagenkegel, antibiotikahaltige Kollagenschwämme und -membranen), veranstaltet im September zwei praxisorientierte Fortbildungskurse zum Thema Naht- und Schnitttechniken. Am 22. September 2012 findet im Hotel Clostermanns Hof in Niederkassel-Uckendorf bei Köln der Kurs „Schnitt-, Nahttechniken und Mukogingivalchirurgie“ statt. Bei diesem sowohl theoretischen und als auch praktischen Kurs in Form von Hands-on-Übungen am Schweinekiefer wird den Teilnehmern die Möglichkeit gegeben, das gelernte Wissen mittels chirurgischer Übungen zu vertiefen. Das Ziel der Veranstaltung ist es, die Hemmschwelle für die chirurgisch orientierte Zahnheilkunde zu bewältigen und eine Basis für chirurgisch-zahnärztliche Eingriffe zu erlangen.

Der zweite Kurs, am 29. September 2012 im Mövenpick Hotel Frankfurt/Oberursel steht unter dem Schwerpunkt „Ästhetische chirurgische Eingriffe in

der zahnärztlichen Praxis“. Die Grundlage dieses Kurses sind Vorträge auf dem Gebiet der zahnärztlichen Chirurgie. Dies beinhaltet zum einen die Wurzelspitzenresektion und die operative Entfernung von Zähnen und Weisheitszähnen. Zum anderen werden Möglichkeiten der plastischen Deckung einer Mund-Antrum-Verbindung sowie partiell die präprothetische Chirurgie dargestellt. Zudem werden die plastisch-ästhetische Implantations-, Augmentations und Parodontalchirurgie an Fällen erläutert. Im Anschluss hat auch bei diesem Kurs jeder Teilnehmer die Möglichkeit, mittels der Hands-on-Übungen einige der im Vortrag besprochenen operativen Eingriffe selbst am Schweinekiefer durchzuführen. Referentin beider Kurse ist Oralchirurgin Dr. Nina Psenicka. Für die Fortbildungen erhalten die Teilnehmer jeweils sechs Fortbildungspunkte. Für Fragen steht Herr Borek telefonisch unter 0178 6330524 oder per E-Mail zur Verfügung.

RESORBA Wundversorgung GmbH & Co. KG
Am Flachmoor 16, 90475 Nürnberg
E-Mail: infomail@resorba.com
Web: www.resorba.com



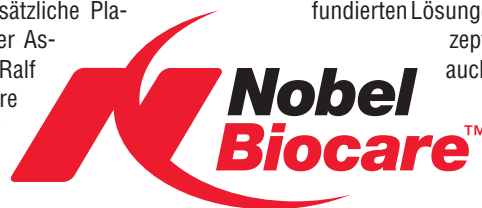
QR-Code zum Kursflyer von RESORBA einfach mit dem Smartphone scannen.



Nobel Biocare

Planungssicherheit für Kunden

Die Nobel Biocare Deutschland GmbH startet mit einer guten Nachricht in ihr neues Geschäftsjahr: Die Preise für alle Produkte innerhalb Deutschlands bleiben für die kommenden zwölf Monate stabil. „Mit der Preisstabilität geben wir den Praxen und Laboren, die mit unseren Produkten arbeiten, zusätzliche Planungssicherheit. Das ist ein wichtiger Aspekt im heutigen Marktumfeld“, so Dr. Ralf Rauch, Geschäftsführer Nobel Biocare Deutschland GmbH, und weiter: „Wir wollen unseren Kunden weiterhin als zuverlässiger Partner für fortschrittliche, wissenschaftlich fundierte und zugleich wirtschaftliche Lösungen zur Seite stehen.“ Nach Preisenkungen in den Jahren 2009 und 2010 können die Zahnärzte und Zahntechniker, die mit Nobel Biocare Deutschland zusammenarbei-



ten, nun nach 2011 auch in 2012 wieder auf ein gleichbleibendes Preisniveau vertrauen.

Nobel Biocare bietet Zahnärzten und Zahntechnikern ein umfangreiches Produktportfolio, das auf fortschrittlichen und wissenschaftlich fundierten Lösungen basiert. Mit den vielseitigen prothetischen Konzepten für die Versorgung von natürlichen Zähnen wie auch von Implantaten gilt Nobel Biocare weltweit als einer der führenden Anbieter von innovativen, restaurativen und ästhetischen Lösungen im Dentalbereich.

Nobel Biocare Deutschland GmbH
Stolberger Straße 200, 50933 Köln
E-Mail: info.germany@nobelbiocare.com
Web: www.nobelbiocare.com



Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

TEOXANE

Schweizer Innovationen weltweit anerkannt

Die Produktreihen TEOSYAL® und TEOSYAL® PureSense (mit 0,3% Lidocain) bestehen derzeit aus zehn verschiedenen vernetzten Hyaluronsäurepräparaten und werden ausschließlich intern konzipiert und hergestellt. Die Produktion wird gemäß den internationalen Normen ISO 9001 und ISO 13485 durchgeführt und erfüllt zugleich die Anforderungen der 93/42 European Directive für Medizinprodukte. Innerhalb des Herstellungsprozesses der Hyaluronsäure garantiert die patentierte Technologie (OMPS) optimale Vernetzungsparameter. Durch dieses Verfahren ist TEOXANE in der Lage, Produkte mit graduierbaren und erweiterbaren rheologischen Eigenschaften zu entwickeln. Die sehr reinen, homogenen TEOSYAL-Gele sind monophasisch und haben dadurch eine erhöhte Resistenz gegenüber freien Radikalen, die für die Resorption der Hyaluronsäure und die Reduzierung der Füllwirkung verantwortlich sind. Die Implantate von TEOXANE sind für ihre erwiesene Langzeitwirkung von bis zu 18 Monaten bekannt. Mehr als neun Jahre klinische Erfahrung, eine Nebenwirkungshäufigkeit von weniger als 1/15.000 und unabhängige, klinische Studien belegen die optimale Verträglichkeit, Sicherheit und Wirksamkeit von TEOSYAL. Zur Faltenbehandlung haben die Laboratorien TEOXANE eine neue, ergänzende Kos-

metikreihe auf Hyaluronsäurebasis entwickelt. Die innovative Pflegelinie besteht aus einer Anti-Aging-Creme (Advanced Filler), die es für unterschiedliche Hauttypen gibt, einer getönten Kompaktpflege (Covering Repair) sowie einem Präparat (Pre/Post), welches mit seiner speziellen Wirkstoffkombination die Ergebnisse von kosmetischen Behandlungen optimiert.

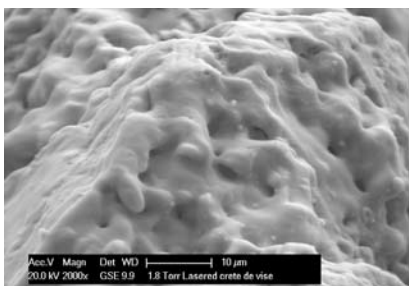


TEOXANE GmbH
 Am Lohmühlbach 17
 85356 Freising
 E-Mail: info@teoxane.de
 Web: www.teoxane.com

Z-Systems

Neue Generation von Zirkonoxidimplantaten

Das neue Z-Look3 Evo rapide® Implantat mit Laser-Oberflächentechnologie ist ein Jahr nach Markteinführung das meistverkaufte Implantat der Z-Look3 Implantat-Familie.



Lasermodifizierte Z-Look3 Evo rapide® Oberfläche (x 2.000).

Die Oberflächenmodifikation wird in einem neuartigen Verfahren (patent pending) durch Materialabtrag mittels Lasertechnologie erreicht. Sie führt zu einer Oberflächenvergrößerung durch erhöhte Makro- und Mikrorauigkeit. Im Vergleich zur sandgestrahlten Z-Look3 Evo Standardoberfläche erhöht sich die biologisch relevante Oberfläche

um 143%. Durch die optimale Abstimmung der Oberflächenmodifikation auf die besonderen Eigenschaften des bewährten Werkstoffs ZrO₂ TzP-A BIO-HIP® wird die hohe Stabilität der Z-Look3 Implantate nicht beeinflusst. Eine ausführliche präklinische Studie* zeigt die Erhöhung des Bone-to-Implant-Contacts (BIC) bei gleichzeitig erhöhter Ausdrehkraft. Die neuartige Laseroberflächentechnologie des Z-Look3 Evo rapide® Implantats verbessert die Osseointegration und die Sicherheit.

Neue Deutschlandzentrale

Die Z-Systems GmbH hat vor Kurzem ihren Firmensitz nach Kiel verlegt. Modernste Technik und großzügige Räume mit Blick auf die Förde stehen für Schulungen und Ausbildung für Z-Systems zur Verfügung.

* Journal of Oral and Maxillofacial Implants 2012; 27:352-358

Z-Systems GmbH
 Willi-Brandt-Ufer 10, 24143 Kiel
 E-Mail: support@z-systems.biz
 Web: www.z-systems.biz

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

Neu easy-graft®CRYSTAL 250

- Ideal für Socket Preservation im Prämolaren- und Frontzahnbereich.
- Eine effiziente Defektdeckung als Membranäquivalent.

easy-graft®



stickey granules
bionic



easy-graft®
CRYSTAL

Genial einfaches Handling!
 beschleunigte Osteokonduktion, nachhaltige Volumenstabilität

Genial innovativ!
 die synthetische Alternative mit der biphasischen Biomaterial-Formel (60% HA/40% β-TCP)

«the swiss jewel...»

Vertrieb Deutschland
 direkt durch die Herstellerin:

Degradable Solutions AG
 Tel. in DE: 0180 13 73 368
 Fax in DE: 07111 69 17 020

SUNSTAR
GUIDOR®

Degradable Solutions AG
 A Company of the Sunstar Group
 Wagistrasse 23
 CH-8952 Schlieren / Zurich
 www.easy-graft.com



NOUVAG

Intelligentes und sanftes Handling



Mit dem neu entwickelten Implantologie-Motorsystem MD 30 von NOUVAG AG steuert der Implantologe alle Parameter per Fußpedal und über separate, klar gegliederte Tasten mit fühlbarer Rückmeldung. Ein Blick auf die große, kontrastreiche Anzeige, mit zum Teil grafischer Darstellung, hält alle Informationen in Echtzeit bereit und vermittelt Sicherheit in jedem Moment. Das Schlauchset zur Innen- und Außenkühlung der Instrumente lässt sich mühelos in das praktische Pumpsystem mit Frontzugang integrieren und auswechseln. Die ausgeklügelte Motorsteue-

rung sorgt zusammen mit dem weiterentwickelten Elektronikmotor für präzisen, seidenweichen Lauf jedes Winkelstücks, wenn gewünscht auch mit integriertem, hellem, neutralweißen LED-Licht. Ein robustes, einfach zu reinigendes Gehäuse ohne Ecken und Kanten unterstützt den soliden Eindruck des neuen MD 30.

Der schonende Umgang mit Knochen und Gewebe ist schon seit Bestehen der NOUVAG AG ein erklärtes Ziel und mit dem neuen Implantologie Motorsystem MD 30 leistet das Unternehmen einen weiteren Beitrag, diesem Ziel zu entsprechen und Eingriffe schonender zu gestalten.

NOUVAG Dental- und Medizintechnik GmbH
Schulthaißstr. 15, 78462 Konstanz
E-Mail: info@nouvag.com
Web: www.nouvag.com

Kreussler

100 Jahre Kreussler – Zahnmedizin im Fokus

Dynexan Mundgel®, Dynexan Proaktiv®, Recessan® und Dequonal® – die zahnmedizinischen Produkte der Kreussler & Co. GmbH sind für viele Praxen, Apotheker und Patienten feste Begriffe. Dass sich dahinter ein moderner Anbieter mit 100-jähriger Tradition verbirgt, ist dagegen nur wenigen bekannt.

Zunächst als Spezialhaus für chemische Produkte zur Kleiderfärberei und Textilreinigung zuständig, etablierte sich das Unternehmen schließlich im Gesundheitsbereich und überzeugte von Kopf bis Fuß mit innovativen und wirkungsvollen Therapeutika u.a. in den Bereichen Phlebologie und Zahnmedizin.

So ist Kreussler Pharma heute der weltweit führende Hersteller auf dem Sektor der Sklerosierungsmittel gegen Krampfaderleiden, aber auch Pionier in Sachen Mundhygiene. Denn mit der Mundspüllösung Dynexan Proaktiv® 0,2 CHX brachte das Unternehmen das erste Arzneimittel dieser Art auf den Markt, das alkoholfrei und freiverkäuflich ist. Dynexan Mundgel® ist in Deutschland längst das meistverordnete



Präparat bei Schmerzen an Mundschleimhaut, Zahnfleisch und Lippen. Das ebenfalls alkohol- und zuckerfreie Präparat ist als einziges mit dieser Indikation ohne Altersbeschränkung zugelassen. Weitere bewährte Therapeutika für Mund und Rachen wie Recessan® und Dequonal® komplettieren das aktuelle Portfolio. Dabei wird sowohl die Produktpalette konsequent weiterentwickelt als auch an neuen Lösungen geforscht.

Chemische Fabrik Kreussler & Co. GmbH
Reingaustraße 87–93
65203 Wiesbaden
E-Mail: info@kreussler.com
Web: www.kreussler.com



TRINON Titanium

Steribox schafft Ordnung

Das Q-Bone Grafting Set der Firma TRINON bietet mit seinem übersichtlichen Instrumentarium und seinen vielfältigen Anwendungsmöglichkeiten eine gute Grundlage, um für jede Augmentation angemessen vorbereitet zu sein. Während einer OP kann die praktische Steribox zugleich als Aufbewahrung und Ablage genutzt werden, um jederzeit die richtigen Schrauben, Bohrer oder Aufnahmestücke parat zu haben. Die Grundausstattung beinhaltet die Instrumentarien für die Schrauben mit den Durchmessern 1,0 und 1,3.

Einfaches Handling und problemloses Einbringen der Schraube ermöglicht die Vierkant-Passform der Schraubenaufnahme. Das Set kann individuell mit Schrauben in Länge und Durchmesser bestückt werden. Die Schrauben mit dem Durchmesser 1,0 sind in den Längen



3–7 mm und die gelb eingefärbten 1,3er Schrauben in den Längen 7–13mm vorrätig. Von jetzt an können auch die blauen Twisted Trocar Schrauben, die ohne Vorbohrung einzubringen sind und eine Arbeitserleichterung darstellen, mit dem Durchmesser 1,3 und den Längen 7–13 mm in diesem Set erworben werden. Auf Anfrage sind die selbstbohrenden Schrauben in den Durchmessern 1,3–2,3 in den Längen von 5–13 mm bei der Firma TRINON erhältlich.

TRINON Titanium GmbH
Augartenstr. 1
76137 Karlsruhe
E-Mail: trinon@trinon.com
Web: www.trinon.com

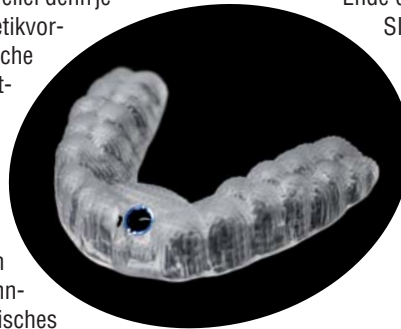
Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

SICAT

Präzise und kostengünstige Bohrschablonen

SICAT OPTIGUIDEs werden auf der Basis von optischen Oberflächen- und 3-D-Röntgendaten direkt im SICAT Labor hergestellt. Durch den digitalen Datentransfer und den Wegfall von Röntgenschablonen können Planung, Implantation und Versorgung schneller denn je erfolgen. Anstatt eine Röntgenschablone mit Prothetikvorschlag herzustellen, liest der Behandler einfach optische Oberflächendaten (CEREC, Sirona Dental System) entweder direkt in die Software ein oder stellt diese SICAT separat zur Verfügung. Steht kein CAD/CAM-System zur Verfügung, kann der Behandler alternativ die Oberflächendaten von SICAT anhand eines zuvor hergestellten Gipsmodells aufnehmen lassen. Die Bestellung des OPTIGUIDEs erfolgt per digitalem Datentransfer. Auch für OPTIGUIDE stehen die gewohnten Optionen zur Auswahl. Ob Pilohtülsen, ein generisches

Hülse-in-Hülse-System oder Außenhülsen für geführte chirurgische Systeme entscheidet der Behandler direkt in der Software. SICAT dokumentiert und garantiert die Fertigungsgenauigkeit am apikalen Ende des Implantates mit unter 0,5mm bei allen SICAT Bohrschablonen.



Die Vereinfachung des OPTIGUIDE Workflows bedeutet für den Zahnarzt eine erhebliche Zeitersparnis und führt präzise, sicher und schnell zum gewünschten Behandlungsziel.

SICAT GmbH & Co. KG
Brunnenallee 6, 53177 Bonn
E-Mail: info@sicat.com
Web: www.sicat.de



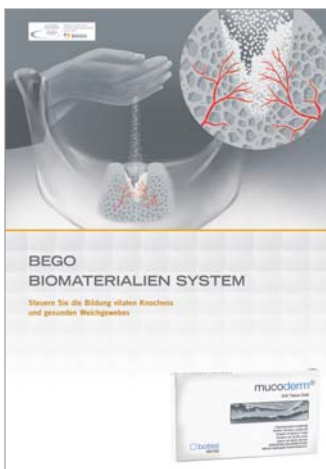
BEGO Implant Systems

3D-Weichgewebematrix als Alternative zu freien Schleimhauttransplantaten

Rekonstruktive Maßnahmen am Kieferknochen können mit unterschiedlichen Behandlungskonzepten durchgeführt werden. Bei der gesteuerten Geweberegeneration erweist sich bei vielen Indikationen allerdings der Einsatz von Kollagenprodukten als ideal, da Kollagen sowohl im Knochen als auch im Weichgewebe eines der wichtigsten Strukturproteine ist. Um Patienten mit parodontalen Rezessionen die Belastung des Transfers eines autologen Bindegewebsstransplantates zu ersparen, hat BEGO Implant Systems eine 3D-Weichgewebematrix entwickelt, die das Angebot an Kollagenprodukten zur gesteuerten Geweberegeneration erweitert: „Der azelluläre Charakter der neuen

Weichgewebematrix ist der Beschaffenheit von Bindegewebe mit dessen hohem Grad an Extrazellulärmatrix nachempfunden. Damit ist sie eine hervorragende Leitschiene für Blutgefäße und Weichgewebszellen“, so Dr. rer. nat. Nina Rätscho, Produktmanagerin für Biomaterialien bei BEGO Implant Systems. Die neue Matrix ergänzt das BEGO Biomaterialien System, mit dem das Bremer Unternehmen für Anwender und Patienten Komplettlösungen in der Implantologie und der Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie anbietet, um auch Jahre nach dem Zahnverlust die Regeneration von vitalem Knochen zu fördern.

BEGO Implant Systems GmbH & Co. KG
Technologiepark Universität
Wilhelm-Herbst-Straße 1
28359 Bremen
E-Mail: info@bego-implantology.com
Web: www.bego-implantology.com



Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

ANZEIGE

Neue DVD hilft up to date zu bleiben!



Vorzugspreis statt 99 €
75 €
zzgl. MwSt. und Versandkosten

JETZT BESTELLEN!

DVD „Implantate und Sinus maxillaris“**

I Prof. Dr. Hans Behrbohm/Berlin
I Priv.-Doz. Dr. Dr. Steffen G. Köhler/Berlin
Spieldauer I 45 Minuten

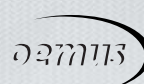
JETZT AUCH IM PRAXIS-ONLINE SHOP DER OEMUS MEDIA AG BESTELLEN!



www.oemus-shop.de
QR-Code einfach mit dem Smartphone scannen (z. B. mithilfe des Readers Quick Scan)



Kontakt
OEMUS MEDIA AG | Holbeinstraße 29 | 04229 Leipzig
Tel.: 0341 48474-201 | Fax: 0341 48474-290
E-Mail: grasse@oemus-media.de | www.oemus.com



* Die Ware ist vom Umtausch ausgeschlossen!

Faxantwort

0341 48474-290

Ja, ich möchte die DVD „Implantate und Sinus maxillaris“ zum Vorzugspreis von 75 € zzgl. MwSt. und Versandkosten verbindlich bestellen:

Anzahl: _____

Titel/Name/Vorname _____

Praxisstempel

Dentaurum Implants



Gut beraten bei der Online-Bestellung

Online bestellen hat viele Vorteile: es ist einfach, schnell, bequem und rund um die Uhr möglich. Vor allem die Beratung, die beim Kauf von Dentalprodukten besonders wichtig ist, kommt im neuen Online-Shop der Dentaurum-Gruppe nicht zu kurz. Von der Gebrauchsanweisung bis zum Produktvideo sind alle bedeutsamen Informationen direkt abrufbar.

Bei der Neugestaltung des Online-Shops wurde besonders darauf geachtet, dass der Benutzer mit wenigen Klicks einfach und schnell die Bestellung aufgeben kann. Zudem gewährleistet die neue Navigation eine sehr gute Orientierung im Online-Shop. Sie gibt dem Besucher einen kompletten Überblick über das vielfältige Dentaurum-Produktprogramm. Mehr als 10.000 Produkte für Kieferorthopäden, Implantologen und Zahntechniker sind direkt online bestellbar. Eine Online-Bestellung ist schneller als jede Faxbestellung und bei der Den-



taurum-Gruppe unabhängig vom Bestellwert immer versandkostenfrei. Die automatische Verfügbarkeitsprüfung zeigt im Warenkorb an, ob das Produkt lieferbar ist und weist die persönlichen Konditionen des Bestellers aus. Servicematerialien wie Patientenbroschüren, Poster und vieles mehr können nun direkt zur Online-Bestellung hinzugefügt werden. Im Online-Kundencenter ist es für Kunden möglich, alle Online- und Offline-Bestellungen einzusehen. Auch eine persönliche Artikelhitliste steht zum Abruf bereit. Auf die persönliche Beratung muss bei diesem komfortablen Bestellweg nicht verzichtet werden. Bei Fragen zum Online-Shop kann sich der Besteller direkt an Dentaurum wenden.



QR-Code zum Onlineshop von Dentaurum einfach mit dem Smartphone scannen.

DENTAURUM GmbH & Co. KG
Turnstr. 31, 75228 Ispringen
E-Mail: info@dentaurum.de
Web: www.dentaurum.de

Henry Schein



ACE-Produkte für Chirurgie und Implantologie

Biologische Knochenersatzmaterialien wie NuOss™ des Herstellers ACE haben den Vorteil, dass sie nur sehr schwach resorbieren und dadurch das eingebrachte Volumen kaum Veränderung zeigt. Die natürliche, poröse Knochenmineralmatrix wird durch die Entfernung aller organischen Bestandteile aus bovinen Knochen hergestellt. Aufgrund seiner natürlichen Struktur ist NuOss™ physikalisch und chemisch mit der mineralisierten Matrix von menschlichen Knochen vergleichbar. Die resorbierbaren Kollagenmembranen RCM6™ und conFORM™ sind bovinen Ursprungs und unterstützen bei oralchirurgischen Eingriffen im Bereich von Dentalimplantaten, Knochendefekten, parodontalen Knochenveränderungen und bei der Augmentation von Kieferkammern die Wundheilung. Die Materialien der Firma ACE stellen eine qualitativ hochwertige und wirtschaftliche Alternative zu den etablierten Produkten führender Hersteller dar.

Henry Schein unterstützt seine Kunden im Bereich der Implantologie und Chirurgie mit einem Spezialisten-Team, das durch regelmäßige Fortbildungen und Schulungen immer auf dem neuesten Stand der Wissenschaft ist und so dem Anwender auf hohem Niveau beratend zur Seite stehen kann. Der aktuelle ACE-Katalog kann über die Hotline: 01801 400044 angefordert werden.



Henry Schein Dental Deutschland GmbH
Monzastraße 2a, 63225 Langen
E-Mail: info@henryschein.de
Web: www.henryschein-dental.de

Dentegris



MucoMatrixX eröffnet neue Möglichkeiten

Mehr als 1.000 Teilnehmer in 20 Städten Deutschlands folgten bisher der Einladung der Dentegris Deutschland GmbH zu den „Expertenmeetings Biomaterialien“. Der hohe Anteil an MKG-Chirurgen, Fachzahnärzten für Oralchirurgie und Spezialisten für Implantologie verdeutlicht, dass selbst in dieser spezialisierten Fachgruppe ein hohes Informationsbedürfnis zu diesem Thema besteht. Referent Priv.-Doz. Dr. Dr. Daniel Rothamel konnte mit seinem Vortrag über die dentale

Knochen- und Weichgeweberegeneration stets für Begeisterung sorgen. Neben der Erläuterung grundlegender biologischer Vorgänge der Geweberegeneration werden verschiedene Materialien und OP-Techniken umfassend dargestellt und mit den Ergebnissen wissenschaftlicher Studien untermauert. Direkt aus der klinischen Praxis gibt es Informationen zu augmentativen Verfahren und den momentan zur Verfügung stehenden Materialien und Anwendungstechniken. Neben einem im Markt stark positionierten Implantatsystem bietet Dentegris ein großes Sortiment an Biomaterialien an. Besonders Aufmerksamkeit erhält die neue 3-D-Kollagenmatrix MucoMatrixX zur Weichgewebeaugmentation mit zahlreichen Indikationsmöglichkeiten. Im Rahmen weiterer Expertenmeetings haben die Teilnehmer die Möglichkeit, sich über dieses neu entwickelte Material zu informieren.



Dentegris Deutschland GmbH
Grafshafer Str. 136, 47199 Duisburg
E-Mail: kundeninfo@dentegris.de
Web: www.dentegris.de

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

doctorwater

Wasseraufbereitung komplett durchdacht

Durch die Aquadent-Systeme der doctorwater GmbH kann das Wasser bereits aufbereitet und entkeimt werden, bevor es in die Behandlungseinheiten gelangt. Die neue Aquadent Complete ist die Komplettlösung für die Aufbereitung des Praxiswassers.

Durch ihr eingebautes Entkalkungssystem, die Aquadent K, begegnet sie einem häufig zu harten und damit für die Behandlungseinheit schädlichem Wasser. Dabei ist sie umweltfreundlich und wartungsarm, denn die Kalkionen können sich durch ein speziell entwickeltes Kondensat nicht mehr in Leitungssystem und Behandlungseinheiten festsetzen. Die zentrale Desinfektionseinheit sorgt überdies für die Keimreduzierung bis hin zur Keimfreiheit im Wasser, sodass es die empfohlenen mikrobiologischen Grenzwerte erfüllt.

Eine Kombination aus elektrolytischer und physikalischer Desinfektion führt zudem schnell und effektiv zu einer besseren Wasserqualität. Und im Gegensatz zum klassischen Ionentauscher zur Wasserenthärtung ist die Aquadent K ein geschlossenes System ohne Luft-Wasser-Grenze und kann daher nicht verkeimen. Zudem ist die

Aquadent K sehr umweltfreundlich, arbeitet ohne Salz und ist damit auch äußerst wartungsarm. Für den reibungslosen Ablauf und zur Qualitätssicherung wird die Aquadent



Complete immer als fest vormontiertes System ausgeliefert. Dieses wird ergänzt durch einen Montageblock, der in das bestehende Wassernetz eingebaut wird. Zusammenfassend ist die Aquadent Complete also die Lösung für perfekte Wasserqualität.

doctorwater GmbH

Rigistraße 8, 12277 Berlin

E-Mail: office-de@doc-water.com

Web: www.doc-water.com



Champions Implants

„Ein Champion trifft auf Champions“

Zur Eröffnung des Champions-Kongresses am 17. Mai 2012 in Dresden wurde der ehemalige Schwergewichtsboxer Axel Schulz geladen. In einer Talkrunde mit Dr. Armin Nedjat (Geschäftsführer Champions) und Manuela Söhn (Vertrieb Champions) erzählte er frei von seinen Erlebnissen als Champion. Einen Boxkampf der besonderen Art lieferten sich Axel Schulz und Romana



Elbert (Vertrieb Champions Kroatien/Deutschland) an einer Spielkonsole, wobei der Ex-Boxer gleich in der zweiten Runde K.o. ging.

Während des dreitägigen Kongresses widmeten sich die Besucher Anwenderberichten über die Champions-Implantate, informierten sich über ergänzende Techniken

sowie neue Trends in der Prothetik und folgten Angeboten wie den minimalinvasiven Behandlungsprotokollen oder der „Zipprich-Studie“ der Universitätsklinik Frankfurt am Main. Mit Vorträgen über Diodenlaser, das „Implantat der Zukunft“ (Champions) und Sofortbelastung fesselte Prof. Dr. George Romanos (New York) 150 Kongressteilnehmer.

Unter dem Motto „Praktisches für Praktiker“ zeigten zahlreiche Referenten beim Kongress Fallbeispiele aus ihrer Praxis und gaben somit einen guten Einblick in den Alltag mit ihren Patienten und die verschiedenen Arbeitsweisen mit den Champions-Implantaten. Die persönliche Betreuung des Champions-Teams verlieh der Veranstaltung eine entspannte Stimmung. Zudem hatten die Teilnehmer die Möglichkeit, Patientenfälle zu diskutieren und sich über ihre Erfahrungen mit den Champions-Implantaten auszutauschen.

Champions Implants GmbH

Bornheimer Landstraße 8

55237 Flonheim

E-Mail: info@championsimplants.com

Web: www.championsimplants.com



Designpreis

2012

Deutschlands schönste
Zahnarztpraxis



QR-Code: Bilder Designpreis 2011.
QR-Code einfach mit dem Smartphone scannen.

LETZTE CHANCE!

Einsendeschluss

01.07.2012

Informationen erhalten sie unter:
zwp-redaktion@oemus-media.de

www.designpreis.org